

## Bracket Brain auf Reise – Zu Besuch beim Minirock in Oschatz

Knapp eine Woche ist es jetzt her, dass wir in Oschatz waren. Bevor wir überhaupt da angekommen sind, lagen 5 Stunden Zugfahrt vor uns.

Die Zugfahrt ging entspannt vorüber und in Oschatz wurden wir auch direkt in Empfang genommen. Nach 5 Stunden Zugfahrt musste natürlich was zu essen her.

Nachdem wir dann beim Chinesen waren, wurden wir zu unserer „Basis“ gebracht. Wir



übernachteten im europäischen Jugendcamp in Oschatz in äußerst gemütlichen Bungalows.

Nachdem wir uns eingerichtet hatten gings erstmal ins Schwimmbad. Vor dem Auftritt entspannten wir uns also noch im „Platsch“ welches zum Europäischen Jugendcamp gehört. Dadurch bekamen wir freien Eintritt und das nutzten wir aus!

Danach war dann Gelände- und Soundcheck angesagt. Ne coole Bühne, viel Lichttechnik und



ne fette Anlage versüßten uns den Soundcheck. Der Techniker holte das Beste raus und der Klang war bombastisch! Der Auftritt musste einfach gut werden!

Um 20Uhr war dann Einlass und die Schlange vor dem Eingang war 200m lang – und wurde über 1 ½ Stunden auch nicht kürzer.

Als erstes heizte ein Nachwuchs-DJ der Menge ein und die Band Kanji aus Oschatz gaben ein bestes „vorgewärmtes“ Publikum in unsere Hände.

22.00Uhr: es ging los. 700 Leute erwarteten das Beste von uns!

Mit jedem Lied wurden wir besser, die Menge wurde feierlustiger und mit „Schmiese2 hatten



wir das Publikum fest im Griff.

Es ist des Oschatzers neues Lieblingslied – sie tanzten als wenn es kein Morgen gäbe und brüllten so laut, wie wir es noch nie gehört hatten. Ein unglaublicher Spaß. Da haben wir auf der Bühne direkt mitgefeiert!

Am Ende mussten wir sogar noch eine Zugabe geben: Sweet Home Alabama! Ein Klassiker der die Menge nochmals zum toben brachte! Und auch Schmiese gaben wir nochmals zum Besten

Nach uns kam ein weiterer DJ der den Abend ausklingen ließ und die Menge nochmals begeisterte.

Alles in allem ein wirklich gelungener Auftritt mit einer Menge Spaß, einem geilen Publikum und super Organisatoren. Wir fahren gerne wieder hin! Das nächste mal vielleicht ja auch mit einem Fanbus!)

